

EICHENBÜHL. Der Gemeinderat diskutierte und entschied in seiner Sitzung am Mittwoch auch über folgende Themen:

Gerüstbauarbeiten Ertal-Volksschule: Die Firma Müller aus Erlenbach (bei Marktheidenfeld) wird die Gerüstarbeiten mit einer Angebotssumme von 8900 Euro übernehmen. Für die Trockenbauarbeiten wurde der Auftrag an die Firma Wältz aus Wertheim mit einer Angebotssumme von 21 300 Euro beauftragt. Die Firma Breitenbach aus Miltenberg übernimmt für knapp 278 000 Euro die Metallbau- und Verglasungsarbeiten.

Kinderrippe: Nach einer Bedarfsumfrage der Gemeinde sprachen sich 13

Eltern für eine Kinderrippe aus. (Aus Neunkirchen haben sich drei Eltern teile gemeldet). Die Räume müssten im Bereich des Kindergartens geschaffen werden, um den Personalaufwand mit dem Kindergarten zu koppeln, so Bürgermeister Günther Winkler. Es sollen zunächst verschiedene Vorermittlungen für die Kosten und den Bau einer Kinderrippe erfolgen, so die Entscheidung des Gemeinderats.

Wasserrechtliche Erlaubnis: Die Ortsteile Richelbach und Umpfenbach dürfen weiter ihre Abwässer über das Regenüberlaufbecken Richelbach beziehungsweise Umpfenbach einleiten. Dem Antrag, der alle 20 Jahre erneuert werden muss, stehen keine Bedenken gegenüber.

hack